



ENSEMBLE ANTIPODES

Das Ensemble Antipodes wurde 1995 mit dem Ziel gegründet, die klassische Literatur für Oktett (Streichquintett, Klarinette, Fagott, Horn) zu erforschen.

Schon 1997 wurde das Ensemble als Gewinner des MGB-Kammermusikpreises nach Mailand, Paris und New York eingeladen. Seitdem wurde – geographisch wie repertoiremässig – ein langer Weg zurückgelegt: Zwischen Seuzach und Seoul konnte sich das Ensemble Antipodes in den unterschiedlichsten Formationen präsentieren. Bisherige Höhepunkt waren zweifelsfrei die Einladungen der International Society of Contemporary Music (ISCM) an die 'World New Music Days' in Luxemburg, Zagreb, Hong Kong und Stuttgart. Aufgrund dieser Zusammenarbeit wurden die Antipoden 2005/06 als erstes Ensemble überhaupt zum 'Ensemble in Residence' der ISCM gewählt.

Neben der Pflege des klassischen Repertoires legen wir höchsten Wert auf Musik von heute. In der Interaktion mit Komponisten ermöglichen wir die Klassiker von morgen.

Zwischen diesen beiden Extremen der zeitgenössischen Musik und authentischer Aufführungspraxis richten wir unser Bestreben auf unwiderstehliche, unvergessliche Konzerte.

Mit Hilfe des Vereins 'Freunde des Ensembles Antipodes' organisieren wir seit 2007 eine eigene Konzertreihe in Basel, Bern und Zürich.